

Ressort: Politik

Ischinger: Antwort auf "America first" darf nicht "weniger EU" sein

München, 17.02.2017, 09:16 Uhr

GDN - Wolfgang Ischinger, der Vorsitzende der Münchner Sicherheitskonferenz, hat die Verantwortlichen Europas zu einer "Revitalisierung der EU" aufgerufen. "Wir Europäer müssen in München klar machen, wie wir die Zentrifugalkräfte in Zeiten des Brexits und des Populismus stoppen wollen", sagte Ischinger der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

Die Antwort auf "Amerika zuerst" könne sicher nicht in "weniger EU" bestehen. In einer steilen Lernkurve müsse die neue US-Administration zu der Erkenntnis kommen, dass Amerika nur "great" sein könne, wenn die Partnerschaft mit einem starken und geeinten Europa nicht in Frage gestellt werde.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85437/ischinger-antwort-auf-america-first-darf-nicht-weniger-eu-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com